

Müroll + Logett GmbH

Die auf die Herstellung von Klebebändern, Papierrollen und Haftetiketten spezialisierte Firmengruppe Müroll mit ihrem Tochterunternehmen Logett hat ihren mehrjährigen Investitionskurs praktisch abgeschlossen, indem bei Müroll im April eine neue hochmoderne Beschichtungsanlage am Stammsitz in Frastanz den Probetrieb aufnehmen soll und bei Logett (siehe auch Seite 20) eine Lagerhalle mit modernsten logistischen Abläufen Ende 2019 eröffnet wurde.

Die neue Beschichtungsanlage ist Teil eines mehrteiligen und rund fünfzehn Millionen Euro schweren Investitionsprogrammes, das, wie bereits berichtet, vor wenigen Jahren begonnen hat. Im Sommer 2017 wurde ein neues Lager- und Logistikzentrum mit einer Nutzfläche von rund 4.800 Quadratmetern in Frastanz fertiggestellt. Wenige Monate zuvor wurde eine neue Rückgewinnungsanlage für organische Lösungsmittel aus den Klebstoffaufbereitungs- und Beschichtungsprozessen in Betrieb genommen, welche über einen Rückgewinnungsgrad von 99,8 Prozent verfüge, so Dr. Uwe Müller und damit auch eine erhebliche Entlastung des Klimas durch die jährliche Einsparung von mehreren hundert Tonnen CO₂ mit sich bringt. Den Abschluss des Investitionsprogrammes macht die Inbetriebnahme der neuen Beschichtungsanlage für Selbstklebebande auf Naturkautschukbasis. Die neue mehrere Millionen teure Anlage dient der Herstellung von qualitativ hochwertigen Selbstklebebändern sowohl auf Folien- aber vor allem auch Papierträgermaterialien.

Logett baut ebenfalls aus

Praktisch gleichzeitig mit dem Abschluss der Investitionen am Müroll-Stammsitz begann das Tochterunternehmen Logett Etikettenproduktions- und Handels GmbH an seinem etwas entfernten Stammsitz ebenfalls in Frastanz mit den nächsten Investitionen. Der 2010 in Betrieb genommene Firmensitz wurde um eine zusätzliche Produktions- und Lagerhalle erweitert. Die rund 1.000 Quadratmeter große Halle wurde auf einem 2.800 Quadratmeter großen Grundstück errichtet und kostete etwa 1,2 Millionen Euro. „Diese Investition war notwendig, da sich das Unternehmen in den vergangenen Jahren sehr positiv entwi-



ckelt hat“, so Kurt Pichler. Logett produziert Selbstklebeetiketten für unterschiedlichste Anwendungen und Kunden. Letztes Jahr wurde eine neue Digitaldruckmaschine angeschafft, die sich gerade für Kleinstauflagen eignet. „Damit sind wir sehr flexibel hinsichtlich Kundenwünsche. Zudem können damit Etiketten lebensmittelecht bedruckt werden“, erklärt Pichler.

Umweltfreundlicher Produzent

Mittlerweile werden bei Müroll drei Varianten von Papierselbstklebebändern angeboten. Die seit rund zwei Jahren an Geschwindigkeit zunehmende Diskussion rund um die weltweite Reduzierung von Plastik, etwa in Alltagsgegenständen, hat auch Müroll erreicht. „Wir spüren eine steigende Nachfrage und ein Interesse auch der großen Kunden nach nachhaltigeren und recyclingfähigen Klebebändern“, erklärt Geschäftsführer Dr. Uwe Müller. Dieser Umstand hat auch direkte Folgen auf das Produktsortiment „Unser einziges in den

vergangenen Jahren angebotene Selbstklebeband aus Papier führte bisher ein Mauerblümchen-Dasein. Das hat sich aber jetzt rasch geändert. Mittlerweile haben wir das Sortiment an Papierselbstklebebändern für Verpackungszwecke auf drei Varianten aufgestockt. Das Papierselbstklebeband beinhaltet kein Plastik und ist voll recyclingfähig. Hergestellt wird es aus Spezialpapier ohne Silikon und mit Naturkautschukkleber. Der Wickelkern besteht aus Recyclingpapier. Diese Papierselbstklebebänder sind ein typisches europäisches Produkt mit Rücksichtnahme auf die Umwelt. Wir hoffen, dass wir damit zusammen mit anderen Herstellern die billigen Kunststoffklebebänder aus Asien sukzessive verdrängen.“ so der Geschäftsführer.

Reduzierter Lösemittelverbrauch

Obwohl bei Müroll die Produktionskapazitäten in der jüngeren Vergangenheit stetig ausgebaut



Kurt Pichler und Dr. Uwe Müller

wurden, zeigt sich, wie bereits kurz erwähnt, aus Sicht der Umwelt beim problematischen Verbrauch von Lösungsmitteln eine andere Entwicklung. „Zwischen 2010 und 2018 konnten wir den jährlichen Verbrauch von Lösungsmitteln in Frastanz von 400 Tonnen auf 30 Tonnen reduzieren“, so Müller – und weiters: „Erreicht worden ist dies durch kontinuierliche Investitionen in innerbetriebliche Lösemittel-Rückgewinnungsanlagen und in geänderte Prozesse bei der Klebstoffaufbereitung – wir sprechen hier von einem praktisch geschlossenen Kreislauf.“ Als nächste umweltschutzrelevante Massnahmen werden die Einbindungen von Wärmetauschsystemen zur betrieblichen Wiedernutzung der anlagenspezifischen Abwärme sowie die Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der eingangs erwähnten Lager- und Logistikhalle in drei Ausbaustufen derzeit projektiert.

Konstante Umsatzentwicklung

Die Firmengruppe erzielte 2019 einen Umsatz von rund 52 Millionen Euro. Mit der Aufnahme des regulären Produktionsbetriebes der neuen Beschichtungsanlage erwartet man ein Umsatzplus im zweistelligen Prozentbereich. „Dann können wir auch all jene Aufträge annehmen, die wir gegenwärtig mangels Kapazitäten leider noch ablehnen müssen.“ Das werde naturgemäß zur Erhöhung des Gruppenumsatzes führen.

Weltweite Präsenz ausbauen

Nach Abschluss des Investitionsprogramms wird Müroll/Logett die Geschäftsaktivitäten weltweit ausdehnen und neue Märkte erschließen. Die Firmengruppe beschäftigt insgesamt rund 200 Mitarbeiter, davon 120 am Müroll-Hauptsitz in Frastanz. Weitere 70 Beschäftigte arbeiten an zwei Produktionsstandorten in Ungarn und Bulgarien.

Mehr unter: www.muroll.com



Das Papierselbstklebeband EcoRoll ist die umweltfreundliche Alternative für den Kartonverschluss. EcoRoll ist beschriftbar, leicht abzureißen, recyclingfähig und sortenrein entsorgbar. Der von uns entwickelte Naturkautschukkleber sorgt für beste Sofort- und Dauerhaftung.

Von Müroll in Österreich produziert.

NACHHALTIG ÖKOLOGISCH PRAKTISCH

ECOROLL



TECHNISCHE DATEN PAPIER 801

Produktaufbau

Silikonfreies, imprägniertes Spezialpapier, Naturkautschukkleber, Wickelkern aus Recyclingpapier

Farben

naturbraun, weiß ECF-gebleicht (elementary chlorine free)

STABIL UND ZUVERLÄSSIG

- Geschmeidiges Abrollverhalten
- Hohe Stabilität und stoßfest
- Gute Sofort- und Dauerhaftung
- Von Hand einreißbar
- Bedruckbar mit wasserbasierten Farben
- Perfekt auch in Regionen mit tropisch heißem Klima

INNOVATION FÜR UMWELTSCHUTZ

- Kombination aus natürlichem Trägermaterial (FSC-zertifizierter Hersteller) und Naturkautschukkleber
- Herstellungsprozess und Imprägnierung des Papierträgers sind wasserbasierend
- Verzicht von Lösemitteln bei der Herstellung des Trägerpapiers
- Ecoroll ist recyclingfähig und sortenrein entsorgbar.
- Der erneuerbare Rohstoff Papier reduziert Plastikmüll
- Optische Einheit durch sortenreine Verpackung.
- Über 40-jährige Erfahrung in der Herstellung von Papierselbstklebeband

ECOROLL KOMMT ZUM EINSATZ ...

- um ökologisch und nachhaltig zu wirtschaften.
- für zuverlässigen Halt auf unterschiedlichen Kartonoberflächen
- um leichte bis mittelschwere Kartonagen sicher zu verschließen.
- wenn sortenreine Verpackung im Vordergrund steht.
- wenn komfortable Verarbeitung gefragt ist: Bestens geeignet für die manuelle Verarbeitung sowie hervorragend einzusetzen in Handabrollern und auf Kartonverschleißmaschinen.

Alle Informationen zu unseren Produkten basieren auf Herstellerdaten und entsprechen unseren gegenwärtigen Erfahrungswerten. Bitte prüfen Sie vor dem Einsatz die Eignung für die von Ihnen vorgesehene Anwendungen. Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen zur Verfügung. 02/2020